

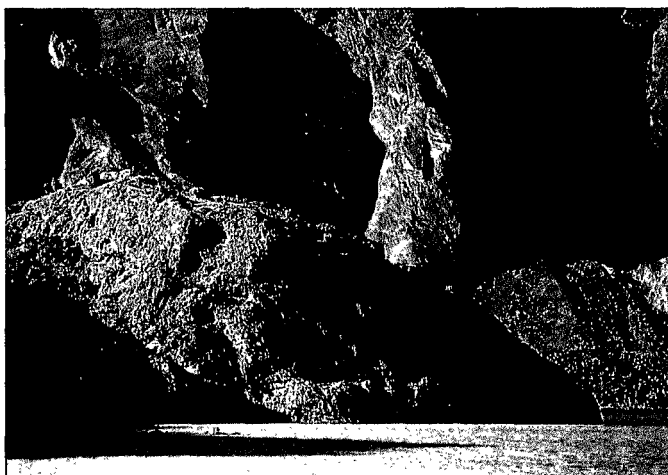
— BEGEGNUNG MIT DEM HORIZONT —

PATAGONIEN



Patagonien war aber auch ein Land voll seltsamer wilder Tiere und Vögel. «Pen-gwyn» soll ein walisischer Ausdruck für «nicht fliegender Vogel» sein; einer abergläubischen Vorstellung von Seemännern aus Elisabethanischer Zeit zufolge verkörperten Eselspinguine die Seelen ihrer ertrunkenen Kameraden, und im siebzehnten Jahrhundert beschrieb sie Sir John Narborough während eines Aufenthalts in Puerto Deseado als «aufrecht stehend wie kleine Kinder in weißen Schürzen, die einander Gesellschaft leisten».

Bruce Chatwin / Paul Theroux, Wiedersehen mit Patagonien



DAS LAND DER VERHEISSUNG 14

Susanne Asal

Die Riesen mit den großen Füßen 14

Merkwürdiges Patagonien 18

Cäsarenstädte in der Wildnis 20

Roter Schlamm statt Silberland 22

«High Tea» in Patagonien 23

Kindergeburtstag auf Punta Tombo 24

Himmel, Wind und Wolken 31

Einwanderer und ihre Hoffnungen 32

Ein lebendiger Mythos – die Gauchos 36

Der kalbende Gletscher 38

Erdöl am Ende der Welt 39

Neue Siedler aus der alten Welt:

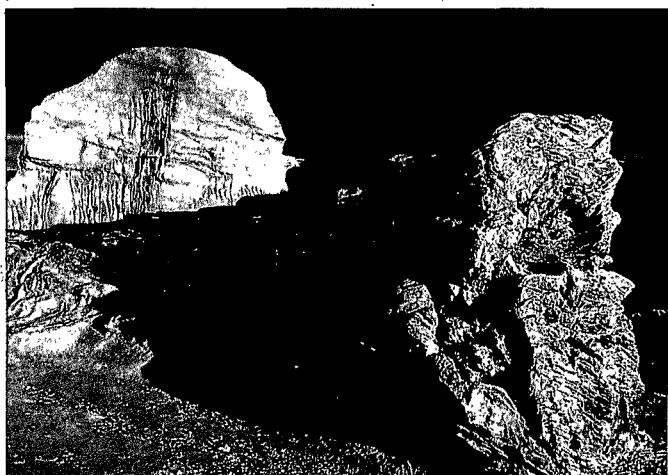
Waliser in Patagonien 41

Reise durch das Land am Ende der Welt 46

Die Landschaft der versteinerten Wälder 50

Die argentinische Schweiz 50

Das Land der Träume 54



REISEN IN PATAGONIEN 60

Susanne Asal

Daten · Fakten · Zahlen 60

Karte 61

Auskunft 62

Anreise · Verkehrsmittel 62

Übernachten 63

Essen und Trinken 64

Einkaufen 64

Feiertage, Feste und Veranstaltungen 65

Sportmöglichkeiten 65

Leben auf den Estancias 66

Kleines Glossar der Tierwelt 67

Fototips 68

Sehenswerte Orte und Landschaften 69

Begegnung mit dem Horizont 71

Text- und Bildnachweis 87

Impressum 87

Seite 1: Magellanpinguine bei Punta Tombo. – Links: Am Nordarm des Lago Argentino. – Mitte: Blick vom Tafelberg Mesa Colorado. – Oben: Versteinerter Baum im Monumento Natural José Ormachea.